

THEMENTAG: MUTTERSCHUTZ

Ab dem Jahr 2018 treten umfassende Änderungen des bereits im Jahr 2017 neugefassten Mutterschutzgesetzes (MuSchG) in Kraft, das Schwangeren und Müttern mehr Flexibilität ermöglicht. Das Mutterschutzgesetz gilt für alle (werdenden) Mütter, die in einem Arbeitsverhältnis stehen. Um als betriebliche Interessenvertretung den Schutz von (werdenden) Müttern vor Gefährdungen, finanziellen Einbußen und Arbeitsplatzverlust zu gewährleisten, gilt es, bestehende Regelungen zu Beschäftigungsverboten, zur Entgeltfortzahlung und zum Kündigungsschutz zu kennen. Das Seminar vermittelt umfassend die dafür erforderlichen Kenntnisse.

Themen:

- ▶ Beschäftigungsverbote: Wo dürfen schwangere Frauen arbeiten und wo nicht?
- ▶ Möglichkeiten der Umsetzung/Versetzung
- ▶ Arbeitsplatzgestaltung für werdende/stillende Mütter
- ▶ Mutterschutz vor und nach der Geburt: Fristen und Berechnung
- ▶ Mutterschaftslohn und -geld: Gleichbehandlung und Bezahlung
- ▶ Kündigungsschutz von Schwangeren
- ▶ Nach der Geburt: Stillpausen und weitere Schutzregelungen
- ▶ Urlaub und Mutterschutz
- ▶ Gratifikationen und Mutterschutz
- ▶ Beteiligungsrechte und Handlungsoptionen der betrieblichen Interessenvertretung

Zielgruppe:

Mitglieder des Betriebsrats, des Personalrats, der Mitarbeitervertretung, der Jugend- und Auszubildendenvertretung mit jeweiligem Entsendebeschluss, Schwerbehindertenvertretung sowie Gleichstellungsbeauftragte

Freistellung:

§ 37 (6) BetrVG, § 42 (5) LPVG, § 46 (6) BPersVG, § 19 (3) MVG, § 16 MAVO, § 179 (4) SGB IX; § 16 (4) LGG NRW, § 10 (5) BGleIG

Kosten:

Seminarkostenpauschale: 225,- Euro (USt-frei),
zzgl. Verpflegung (zzgl. USt)

19.04.2018, Dortmund, Hotel Esplanade

Seminarnummer: [D3-186766-091](#)

06.11.2018, Düsseldorf, ver.di-Landesbezirk NRW

Seminarnummer: [D3-186767-091](#)

Seminarbeginn: 09.30 Uhr

Seminarende: 16.30 Uhr

Dieses Seminar wird durchgeführt vom

DGB-Bildungswerk NRW e.V.,

Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf

Ansprechpartner*in:

Christian Lorenz / Christina Passenheim

cpassenheim@dgb-bildungswerk-nrw.de

T. 0211 17523-301 F. 0211 17523-261

in Kooperation mit

ver.di Landesbezirk NRW

Karlstraße 123-127, 40210 Düsseldorf

Anmeldung per Post, Fax oder online:

Siehe beigefügtes Anmeldeformular

DGB-Bildungswerk NRW ist zertifiziert nach EFQM:

Recognised for Excellence 4 star

VERBINDLICHE ANMELDUNG

DGB-Bildungswerk NRW e.V., Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf
T. 0211 17523-188, F. 0211 17523-261
verdi@dgb-bildungswerk-nrw.de www.dgb-bildungswerk-nrw.de

FREISTELLUNG

- § 37 (6) BetrVG § 20 (3) BetrVG § 42 (5) LPVG § 21 (2) LPVG § 46 (6) BPersVG
 § 24 (2) BPersVG § 19 (3) MVG § 16 MAVO § 179 (4) SGB IX
 § 16 (4) LGG § 10 (5) BGleig Andere: _____

SEMINAR

Titel: _____

Seminar-Nr.: _____ Datum von: _____ bis: _____

NAME, ADRESSE

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

BETRIEB / DIENSTSTELLE

Betrieb: _____

Straße, Haus-Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon, Fax: _____ E-Mail: _____

FUNKTION IN DER BETRIEBLICHEN INTERESSENVERTRETUNG

Vorsitzende*r stellv. Vorsitzende*r Freigestellte*r Sonstige: _____

MITGLIED DER GEWERKSCHAFT (freiwillige Angabe)

IG BAU GdP EVG NGG
 IG BCE GEW IGM ver.di kein Mitglied

Ich bin damit einverstanden, dass das DGB-Bildungswerk NRW e. V. meine personenbezogenen Daten (Name, Kontaktdaten) zu Zwecken der Kommunikation und zur Information über Veranstaltungen etc. verarbeitet und mir regelmäßig Informationen zu Themen/Produkten/Veranstaltungen per E-Mail, Brief, Fax etc. zuschickt. Meine Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angaben von Gründen mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem DGB-Bildungswerk NRW e. V. widerrufen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen, nachzulesen unter: www.dgb-bildungswerk-nrw.de. Mit der Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen des DGB-Bildungswerk NRW e.V. an.

Datum _____ Unterschrift _____

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldungen: Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung wird vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. eine schriftliche Einladung mit den erforderlichen Seminarunterlagen verschickt. Die Kosten mehrtägiger Seminare beinhalten die Seminarpauschale, Unterkunft und Vollpension, die Kosten von Tagesseminaren Seminarpauschale und Verpflegung in dem Hotel bzw. der Bildungsstätte. Eine Teilnahme ist bei mehrtägigen Seminaren in der Regel nur bei gleichzeitiger Buchung des Hotels bzw. der Bildungsstätte möglich und beinhaltet die jeweilige Anzahl der Übernachtungen und den Bezug der gastronomischen Leistungen für die gesamte Seminardauer. Im begründeten Einzelfall kann die Teilnahme bei Mehrtages-Seminaren im Hotel bzw. in der Bildungsstätte ohne Übernachtung gebucht werden. Dies ist mit dem DGB-Bildungswerk NRW e.V. rechtzeitig vor Seminarbeginn abzustimmen. Der Bezug der gastronomischen Leistungen bleibt davon unberührt. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar.

Absagen/Ausfallkosten: Können Sie an dem Seminar nicht teilnehmen, so muss die Absage schriftlich bei uns eingehen. Bei Absagen bis zu drei Wochen vor Seminarbeginn entstehen keine Kosten. Bei kurzfristigen Absagen, d.h. 20 bis 4 Tage vor Seminarbeginn werden 50% der Seminargebühr berechnet. Absagen, die 1 bis 3 Tage vor Seminarbeginn eingehen, werden wie Nichtteilnahme behandelt. In diesen Fällen stellen wir 100% der Seminargebühr in Rechnung. Werden dem DGB-Bildungswerk NRW e.V. wegen der Nichtteilnahme am Seminar Ausfallkosten für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung gestellt, so sind diese ebenfalls zu erstatten.

Stornierung von Seminaren: Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen - auch kurzfristig - abzusagen.

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist zertifiziert nach EFQM.